

# Deutscher Gehörlosen-Bund e.V.

Interessenvertretung der Gehörlosen und anderen Menschen mit Hörbehinderung in Deutschland



Berlin, 14. Dezember 2011

Am Zirkus 4  
10117 Berlin

## **Pressemitteilung 09/2011**

Telefon 089 / 99 26 98 95  
Telefax 089 / 99 26 98 -895

E-Mail: info@gehoerlosen-bund.de  
Internet: www.gehoerlosen-bund.de

### **Neue Publikationen des Deutschen Gehörlosen-Bundes e.V. – Informationsmaterialien zum Thema „Der gehörlose Patient“**

Der Deutsche Gehörlosen-Bund e. V. hat zwei neue Publikationen herausgebracht. Das Informationsmaterial über Gehörlosigkeit und den Umgang mit gehörlosen Menschen im medizinischen Bereich hat zum Ziel, die bestehenden Barrieren bei der Beratung und Behandlung gehörloser Patienten abzubauen.

Eine 12seitige Broschüre richtet sich an Ärzte und medizinisches Fachpersonal und vermittelt neben Hintergrundwissen zu der Situation von gehörlosen Menschen auch konkrete Hinweise, wie in der Arztpraxis oder im Krankenhaus auf die Bedürfnisse gehörloser Patienten oder Angehöriger mit Hörbehinderung eingegangen werden kann. Einen Schwerpunkt bildet dabei auch der Umgang mit Gebärdensprachdolmetschern. An gehörlose Patienten richtet sich ein Flyer mit Hinweisen zur Kommunikation mit Ärzten und zum Recht auf Gebärdensprache im medizinischen Bereich.

Möglich wurden die Veröffentlichungen Dank der finanziellen Förderung des Bundesministeriums für Gesundheit. Um die Publikationen bei der Zielgruppe bekannt zu machen, wird unter anderem eine Vortragsreihe als Weiterbildung für das Personal an mehreren Kliniken stattfinden.

Die Broschüre und der Flyer sind auch auf der Internetseite [www.kurzlink.de/DGB-Patient](http://www.kurzlink.de/DGB-Patient) verfügbar. Dort lassen sich außerdem zwei zusätzliche Informationsblätter herunterladen: Eines richtet sich mit praktischen Hinweisen an Mitpatienten im Krankenhaus und das zweite gibt Anregungen zur Umsetzung von Barrierefreiheit im Krankenhaus.

Der Deutsche Gehörlosen-Bund e.V. möchte mit der Verbreitung der Publikationen Aufklärung leisten und somit zu mehr Barrierefreiheit in der Gesellschaft beitragen, damit sich die Situation gehörloser Patienten in Zukunft stetig verbessert.

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V. (2011): „Der gehörlose Patient. Zum Umgang mit gehörlosen Patienten – Hinweise für Ärzte und medizinisches Fachpersonal.“  
(Broschüre DIN A 5, 12 Seiten)

Deutscher Gehörlosen-Bund e.V. (2011): „Tipps für gehörlose Patienten. Hinweise zur Kommunikation mit Ärzten und zum Recht auf Gebärdensprache.“  
(Flyer DIN lang, 6 Seiten)

Die Publikationen können unter [bestellung@gehoerlosen-bund.de](mailto:bestellung@gehoerlosen-bund.de) vorerst kostenlos angefordert werden. Geben Sie bei Ihrer Bestellung bitte an, wie viele Exemplare Sie von welcher Veröffentlichung erhalten möchten.

### **Bundesgeschäftsstelle**

Am Zirkus 4

10117 Berlin

Telefon 089 – 99 26 98 95

Telefax 089 - 99 26 98 - 895

E-Mail [presse@gehoerlosen-bund.de](mailto:presse@gehoerlosen-bund.de)

Internet [www.gehoerlosen-bund.de](http://www.gehoerlosen-bund.de)

### **Deutscher Gehörlosen-Bund e. V.**

Der Deutsche Gehörlosen-Bund e. V. ist die Interessenvertretung der Gehörlosen und anderen Menschen mit Hörbehinderung in Deutschland und setzt sich für die Belange und Rechte gehörloser, schwerhöriger und ertaubter Menschen ein. Insbesondere vertritt er ihre sozial- und gesundheitspolitischen, kulturellen und beruflichen Interessen mit dem Ziel der Gleichstellung und leistet Aufklärungsarbeit über Gehörlosigkeit und Gebärdensprache.